

# Pressemitteilung

LF - Linkes Forum im Bergischen Land



Donnerstag, 24. Februar 2022

---

**LF zum Ukraine-Krieg:**

**Zeit zu handeln - gegen jede imperialistische Aggression!**

Der erweiterte Gesamtvorstand des LF hat sich in einer kurzfristigen Beratung unter Einbeziehung aller Gruppen entschieden, die Stellungnahme der zKOG des InterBündnis vom 23.02. (<https://http://www.inter-buendnis.de/blog/weltkriegsgefahr/>) und des ZK der MLPD vom 22.02. (<https://www.rf-news.de/2022/kw08/ukraine-stoppt-die-gefaehrliche-kriegstreiberei-ausgehend-von-den-usa-und-der-nato-aktiver-widerstand-gegen-jede-imperialistische-aggression-ob-von-usa-nato-oder-russland>) vollumfänglich und uneingeschränkt zu unterstützen. Unsere Gruppen in Radevormwald, Wuppertal und Denver (Colorado / USA) werden eine Arbeit auf der Grundlage dieser Positionen entwickeln.

Der Hauptkriegstreiber ist die USA - dennoch muss die Forderung des Tages lauten:

**Hände weg von der Ukraine!**

Wir richten uns auch gegen die Kriegstreiberei der bundesdeutschen Regierung und der bürgerlichen Parteien. Ihre doppelzüngige Heuchelei muss enttarnt werden: Die Verhältnisse, unter denen die Massen in der Ukraine leben, haben sich seit dem vom Westen unterstützten und teilweise von Faschisten getragenen Staatsstreich von 2014 dramatisch verschlechtert. Darüber sieht die deutsche Regierung willentlich hinweg. Eine "Entnazifizierung" der Ukraine wäre nach dem Staatsstreich durchaus nötig - aber Putins imperialistische Russische Föderation hat auch durch ihre Unterstützung ultra-reaktionärer und sogar faschistischer oder faschistoider Gruppen in Westeuropa und den USA unmissverständlich gezeigt, dass der Antifaschismus keines ihrer Prinzipien ist. Nur die ukrainischen Massen wollen und können die ukrainischen Faschisten beseitigen.

Die einfachen Menschen haben in einem imperialistischen Krieg nichts zu gewinnen!

Der Krieg muss beendet und ansonsten seine Ausweitung verhindert werden:

**Wir brauchen eine neue Friedensbewegung gegen jede imperialistische Aggression!**

Das LF unterstützt den Aufruf von Internationalistischem Bündnis (InterBündnis) und MLPD zu Kundgebungen in Solingen und Wuppertal:

**„Gegen jede Kriegstreiberei im Ukraine-Russland-Konflikt“**

Die Entwicklung in dem Konflikt hat sich zu einem offenen kriegerischen Aufeinandertreffen entwickelt, mit der Gefahr, dass ein offener Krieg in Europa ausbricht und damit eine Verschärfung der allgemeinen Weltkriegsgefahr besteht. Dagegen ist aktiver Widerstand herausgefordert aber auch Bewusstheit über die Ursachen der Entwicklung. Mit einer massiven Kriegspropaganda wird versucht, die Menschen für die Interessen einer der imperialistischen Seiten zu gewinnen. Der Widerspruch besteht nicht zwischen den Völkern sondern zwischen „Oben und Unten“!

**Solingen: Alter Markt (Solingen Mitte), 16:30 Uhr (Anmelder MLPD)**

**Wuppertal: HBF, Elberfeld-Döppersberg, 18:00 Uhr**

Kommt und mobilisiert zahlreich!

Das LF Denver/USA berichtet, dass die US Bevölkerung erkennbar kriegsmüde und ungeeint ist. Hier die Übersetzung der Stellungnahme unserer US-amerikanischen Genoss:innen:

**"Die NATO und Russland sind imperiale Mächte, die um Land kämpfen, und das ukrainische Volk ist Opfer dieses Konflikts.**

Die USA können keinen weiteren Krieg ertragen, und es herrscht auch keine Einigkeit darüber, welcher Aggressor unterstützt wird und warum. Die Republikaner feuern Putin um seiner selbst Willen aktiv an, und der Rest der Bevölkerung sagt: 'Das ist sehr schlimm, was sollen wir tun?'

Das Beste ist, sich dieser imperialistischen Scharade zu widersetzen. Wir teilen die Einschätzung des ZK der MLPD."

Original in englischer Sprache:

"NATO and Russia are imperial forces which fight over land and the Ukrainian people are victims of that conflict.

There is not a stomach for more war in the USA, and there is certainly no unity when it comes to which aggressor is being supported and why. Republicans actively cheere on Putin for its own sake, while the rest of the population says 'Well this is bad, what do we do?'

The best thing to do is to oppose this imperialist charade. We agreee with the assessmet of the CC of the MLPD as forwarded by you."

**Wir rufen alle friedliebenden Menschen auf:**

**Beteiligt Euch an den Protesten - geht auf die Straße!**

**Für eine neue Friedensbewegung gegen den imperialistischen Krieg!**